



## Niederschrift

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler

vom 02.03.2016

**Anwesend sind:**

von Landenberg, Bruno (Vorsitzender)  
Dauster, Dirk  
Hammes, Ralf  
Höp, Josef  
Gansen, Anja  
Krones, Thomas  
von Landenberg, Dietmar  
Müller, Sabine  
Reichertz, Dieter  
Schüller, Siegfried  
Uder, Dietmar  
Utter, Josef

**Es fehlt:**

Ludwig, Hans

**Schriftführerin:**

Barbara Funk

### TAGESORDNUNG:

**Öffentlicher Teil:**

- TOP 1: Bürgerfragestunde
- TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 16.12.2015
- TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Öffnung des Jugendraumes
- TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2014 und die Entlastung des Bürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete, und des Ortsbürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete
- TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages mit den Verbandsgemeindewerken Daun zur Mitbenutzung von Gemeindestraßen, wegen und –plätzen durch Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- TOP 6: Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil:**

- TOP 7: Grundstück-, Vertrags- und Pachtangelegenheiten  
TOP 8: Auftragsvergaben  
TOP 9: Verschiedenes

### **Öffentlicher Teil:**

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

#### **TOP 1: Bürgerfragestunde**

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Bürger anwesend sind.

#### **TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 16.12.2015**

Der Rat stimmt der Niederschrift zu.

**Abstimmung: einstimmig bei 4 Enthaltungen**

#### **TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Öffnung des Jugendraumes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende eine Abordnung der Jugendgruppe Dockweiler. Der Rat hatte gefordert, dass die Jugendlichen ihre Vorstellungen und Überlegungen zur Öffnung des Jugendraumes und dessen Nutzung selbst vortragen. Hierzu unterbricht der Vorsitzende die Sitzung und bittet die Jugendlichen um ihre Ausführungen. Die Jugendlichen entschuldigen sich zunächst für ihr Verhalten, das zu den letzten zwei Schließungen des Jugendraumes geführt hat. Zudem stellen sie ein Konzept zur Verbesserung der Zustände vor, das unter anderem folgende Punkte umfasst:

- Integration der Jüngeren
- Einführung einer Untergrenze zum Besuch der Jugendgruppe von 13 Jahren
- Aushang und Beachtung des Jugendschutzgesetzes
- Sanierung des Vorbaus
- Geldsammlung beim Kurparkfest
- Einführung einer Kasse
- Aufstellung eines Reinigungsplanes
- Festlegung von Öffnungszeiten

Der Vorsitzende und der Rat begrüßt die Bereitschaft der Jugendlichen zu einer Verhaltensumstellung und verweist auf die bereits bestehende Hausordnung. Es wird den Jugendlichen ebenfalls angeboten, durch die Pflege von gemeindlichen Anlagen Geld für ihre Kasse zu verdienen.

Zudem ist ein Vorstand zu bilden, bestehend aus einem Vorsitzenden, einem

Stellvertreter und einem Kassenwart. Die Schlüssel zum Jugendraum verbleiben beim Vorsitzenden, im Vertretungsfalle bei seinem Stellvertreter. Der Rat beschließt unter diesen Voraussetzungen die erneute Öffnung des Jugendraumes.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2014 und die Entlastung des Bürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete, und des Ortsbürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete**

Zu diesem Tagesordnungspunkt schließt der Vorsitzende sich selbst, den 1. Beigeordneten Dietmar von Landenberg und Siegfried Schüller gemäß § 110 GemO von der Beratung und Beschlussfassung aus. Er übergibt dem 2. Beigeordneten Dietmar Uder die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Ralf Hammes erklärt den Ratsmitgliedern, dass die Prüfung der Belege an zwei Terminen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Daun stattgefunden hat. Aufgrund der dort eingesetzten Archivierungssoftware sei eine 100% Prüfung nicht mehr möglich. Die stichprobenartige Prüfung ergab keine Unregelmäßigkeiten. Der Rechnungsprüfungsausschuss beantragt die Entlastung des Bürgermeisters, dessen Beigeordnete, sowie des Ortsbürgermeisters und dessen Beigeordnete. Der Rat stimmt der Entlastung zu.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages mit den Verbandsgemeindewerken Daun zur Mitbenutzung von Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen durch Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung**

Der Vorsitzende verweist auf die mit der Einladung zugesandten Vertragsunterlagen und erläutert diese. Bisher wurden für die Erneuerung von Abwasserbeseitigungsanlagen, die auch der Straßenentwässerung dienen, keine Investitionskostenbeiträge von den Ortsgemeinden erheben. Diese Erneuerungen wurden über die wiederkehrenden Beiträge der laufenden Unterhaltung, welche die Gemeinden zahlen müssen finanziert. Diese Vorgehensweise wurde durch den Landesrechnungshof beanstandet. Zukünftig müssen Investitionskostenbeiträge für die Erneuerung der Abwasserbeseitigungsanlagen und Unterhaltungskosten für den laufenden Betrieb, sowie die Unterhaltung der Anlagen erhoben werden. Die Investitionskostenbeiträge sind Beitragspflichtig im Sinne des Kommunalen Abgabegesetzes. Seitens der Ortsgemeinde können hierfür Zuschüsse beantragt werden. Aufgrund dessen verringern sich die Beiträge für den laufenden Betrieb und die Unterhaltung der Anlagen.

Gleichzeitig regelt der Vertrag die Modalitäten bei Gemeinschaftsmaßnahmen mit Kanalerneuerung und gleichzeitigem Straßenausbau. Darüber hinaus wird auch die Mitbenutzung von Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen für Ver- und Entsorgungsanlagen geregelt.

Die einzelnen Paragraphen des Vertrages werden vorgetragen. Der Rat beschließt den Abschluss des Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken wie vorgelegt.

**Abstimmung: einstimmig**

## **TOP 6: Verschiedenes**

- Das Geschwindigkeitsmessgerät steht der Ortsgemeinde zur Verfügung. Nach erfolgter Auslesung der Daten wird die Verbandsgemeindeverwaltung das Gerät aushändigen. Es wird über den Kauf eines solchen Gerätes durch die Ortsgemeinde nachgedacht.
- In diesem Jahr werden drei goldene Hochzeiten gefeiert. Mit den Jubilaren wurden folgende Termine abgesprochen:

Eheleute Schüller	07.05.2016
Eheleute Reichertz	11.06.2016
Eheleute Daun	15.10.2016
- Die Beschilderung für die Wanderwege III. Ordnung wird laut Aussage der Verbandsgemeinde in Kürze montiert.
- Seitens der Landesregierung wurde das Projekt M.Punkt aufgelegt. Dieses befasst sich mit zentralen Fragen rund um das Thema Dorfkern und im speziellen auch mit dem Thema Dorfläden. Sie bieten kostenlose Erstanalysen zur grundsätzlichen Bewertung der Machbarkeit von Dorfläden an. Sollte diese positiv ausfallen, können Machbarkeitsstudien durchgeführt werden, welche das Land Rheinland-Pfalz mit Zuschüssen unterstützt. Im Hinblick auf das neu erschlossene Baugebiet im Dorfkern beschließt der Rat, eine kostenlose Erstanalyse durchführen zu lassen.
- Hinter der neuen Urnengrabreihe wird eine Hecke gepflanzt. Gleichzeitig soll der Weg entlang der Urnengräber mit einem Tiefbord eingefasst und der Weg mit Split aufgefüllt werden. Des Weiteren ist die Lage der nächsten Doppelgräber festzulegen. Der Ortstermin hierzu findet vor Beginn der nächsten Sitzung am 06.04.2016 um 18:30 Uhr statt.
- Der Haushalt 2016 wurde von der Kommunalaufsicht bewilligt.
- Aus der Mitte des Rates wurde der Wunsch geäußert, im Mehrzweckraum des Pfarrer-Hubert-Schmitz-Hauses ein Spiegel aufzuhängen.
- Die Krabbelgruppe möchte neues Spielzeug kaufen. Dafür soll die jährliche Spende der Ortsgemeinde von 50,00 EUR verwendet werden.
- Herr Reichertz informiert den Rat darüber, dass die Fair Play Tour 2016 am 10.07.2016 durch Dockweiler führt. Die Feuerwehr unterstützt diese Aktion. Der Rat begrüßt das Engagement und es werden Informationen auf der Internetseite und im Mitteilungsblatt veröffentlicht.
- Herr Uppers teilt mit, dass im Rahmen der Aktion „Bokere John“ 250 Holz-Hampelmänner verkauft und Spenden in Höhe von 3.650 EUR gesammelt wurden.

**Der öffentliche Teil schließt um 20:25 Uhr.**